

Niederschrift

RAT/IX/44

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Gemeinde Rosendahl am 13.12.2018 im Sitzungssaal des Rathauses, Osterwick, Hauptstraße 30, Rosendahl.

Anwesend sind:

Der Bürgermeister

Gottheil, Christoph Bürgermeister

Die Ratsmitglieder

Branse, Martin
Eilmann, Dirk
Eimers, Alfred
Espelkott, Tobias ab 18.30 Uhr anwesend
Fedder, Ralf
Fehmer, Alexandra
Fleige-Völker, Josefa
Förster, Richard
Hemker, Leo ab 19.32 Uhr abwesend
Isfort, Mechthild
Kreutzfeldt, Brigitte
Kreutzfeldt, Klaus-Peter Fraktionsvorsitzender SPD
Lembeck, Guido
Lethmate, Frederik Maximilian
Mensing, Hartwig Fraktionsvorsitzender WIR
Rahsing, Ewald
Reints, Hermann
Schubert, Franz ab 19.00 Uhr anwesend
Schulze Baek, Franz-Josef
Söller, Hubertus
Steindorf, Ralf Fraktionsvorsitzender CDU
Tendahl, Ludgerus
Wigger, Bernhard

Von der Verwaltung

Roters, Dorothea Allgemeine Vertreterin
Nürnberg, Anna Kämmerin
Brodkorb, Anne Fachbereichsleiterin
Croner, Wolfgang Fachbereichsleiter
Kortüm, Herbert Stabsstelle
Thies, Christa Gleichstellungsbeauftragte
Heitz, Marco Schriftführer

Es fehlen entschuldigt:

Die Ratsmitglieder

Deitert, Frederik
Gövert, Hermann-Josef
Weber, Winfried

Fraktionsvorsitzender
Bündnis 90/Die Grünen

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:22 Uhr

Tagesordnung

Bürgermeister Gottheil begrüßt die Ratsmitglieder, die Zuhörer, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung sowie Herrn Wittenberg von der Allgemeinen Zeitung.

Er stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 04. Dezember 2018 form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass der Rat beschlussfähig ist. Weiterhin stellt er fest, dass mit Schreiben vom 10. Dezember 2018 aus Dringlichkeitsgründen ein Nachtrag zur ursprünglichen Einladung mit der Erweiterung der Tagesordnung im öffentlichen Teil (TOP 18) sowie im nichtöffentlichen Teil (zwei Tagesordnungspunkte) erfolgt sei.

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

1 Einwohner-Fragestunde gemäß § 18 Abs. 1 GeschO (1. Teil)

Es werden keine Fragen durch Einwohner gestellt.

2 Anfragen der Ratsmitglieder gemäß § 17 Abs. 2 GeschO

Es werden keine Anfragen von den Ausschussmitgliedern gestellt.

3 Bericht aus anderen Gremien

Berichtsbedarf liegt nicht vor.

4 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus öffentlichen Ratssitzungen

Allgemeine Vertreterin Roters berichtet über die Durchführung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Rates vom 29. November 2018.

Der Bericht wird ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

5 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift gemäß § 24 Abs. 5 GeschO

Bürgermeister Gottheil führt aus, dass die öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Rates vom 29. November 2018 noch nicht vorliege. Daher sei eine formale Genehmigung der öffentlichen Niederschrift heute nicht möglich.

6 Bestellung eines Ersatzvertreters der Gemeinde Rosendahl für den Verbandsausschuss des Wasser- und Bodenverbandes "Vechte"
Vorlage: IX/683

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/683 und gibt Erläuterungen.

Ratsmitglied Lembeck schlägt für die CDU-Fraktion für den Wasser- und Bodenverband „Vechte“ bis zum Ende der Amtszeit am 31. Dezember 2019 als Ersatzmitglied vor:

Herr Ralf Steindorf

Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Für die bis zum 31.12.2019 dauernde Amtszeit der Ausschussmitglieder des Wasser- und Bodenverbandes „Vechte“ wird für die Gemeinde Rosendahl folgendes Ersatzmitglied bestellt:

Herr Ralf Steindorf

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7 Änderung der Entgeltregelungen für die Wasserversorgung in der Gemeinde Rosendahl
Vorlage: IX/689

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/689 und gibt Erläuterungen.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Die der Sitzungsvorlage Nr. IX/689 als Anlage beigefügten Entgeltregelungen für die Wasserversorgung in der Gemeinde Rosendahl wird beschlossen. Eine Ausfertigung ist dem Originalprotokoll als Anlage beizufügen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8 2. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung der Gemeinde Rosendahl
Vorlage: IX/684

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/684 und gibt Erläuterungen.

Ratsmitglied Lethmate möchte wissen, wie der § 4 der Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung der Gemeinde Rosendahl auszulegen sei bzw. dessen Anwendung umgesetzt werde, um die Angaben der Besitzer verwaltungsseitig zu überprüfen. Er halte diese Formulierung für entbehrlich, wenn keine tatsächliche Überprüfung der Angaben an der betroffenen Liegenschaft erfolge.

Bürgermeister Gottheil teilt mit, dass als Reduzierungstatbestand sich die Liegenschaft mit entsprechender Entfernung im Außenbereich befinden müsse. Die Lage der Liegenschaft könne beispielsweise mittels Google Earth ermittelt werden, erläutert Bürgermeister Gottheil. Eine präzisere Antwort könne der Niederschrift als Antwort beigelegt werden, ergänzt Bürgermeister Gottheil.

Ratsmitglied Lethmate spricht sich für eine tatsächliche Überprüfung der Angaben zu einer Reduzierung der Hundesteuer sowohl im Innen- wie auch im Außenbereich aus. Er möchte wissen, warum die Reduzierung der Hundesteuer im Innenbereich 50 % und im Außenbereich nur 25 % betrage.

Bürgermeister sagt auch hierzu eine Antwort über die Niederschrift zu.

Antwort:

Siehe **Anlage I** zu dieser Niederschrift

Ratsmitglied Branse erklärt, er sehe die Möglichkeit gegeben, Zusammenfassungen der Unterpunkte der Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung der Gemeinde Rosendahl vorzunehmen, um eine konkretere und objektivere Betrachtung der Anträge auf Reduzierung der Hundesteuer vorzunehmen.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss:**

Die der Sitzungsvorlage IX/684 als Anlage I beigelegte 2. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung der Gemeinde Rosendahl wird beschlossen. Eine Ausfertigung ist dem Originalprotokoll als Anlage beigelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9 8. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren der Gemeinde Rosendahl
Vorlage: IX/671

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/671 und gibt Erläuterungen.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss:**

Die der Sitzungsvorlage Nr. IX/671 als Anlage I beigelegte 8. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Gemeinde Rosendahl wird beschlossen.

Eine Ausfertigung ist dem Originalprotokoll als Anlage beigelegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10 27. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der öffentlichen Abfallentsorgung der Gemeinde Rosendahl
Vorlage: IX/670

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/670 und gibt Erläuterungen.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss:**

Die der Sitzungsvorlage Nr. IX/670 als Anlage I beigefügte 27. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der öffentlichen Abfallentsorgung der Gemeinde Rosendahl wird beschlossen. Eine Ausfertigung ist dem Originalprotokoll als Anlage beizufügen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11 8. Änderungssatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Rosendahl
Vorlage: IX/680

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/680 und gibt Erläuterungen.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss:**

Die der Sitzungsvorlage IX/680 als **Anlage I** beigefügte 8. Änderungssatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Rosendahl wird beschlossen. Eine Ausfertigung ist dem Originalprotokoll als Anlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12 1. Änderungssatzung zur Satzung zur Umlage der Kosten der Gewässerunterhaltung gemäß § 64 LWG NRW in der Gemeinde Rosendahl (Wasserverbandsgebühren)
Vorlage: IX/678

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/678 und gibt Erläuterungen.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss:**

Die der Sitzungsvorlage Nr. IX/678 als Anlage I beigefügte 1. Änderungssatzung zur Satzung zur Umlage der Kosten der Gewässerunterhaltung gemäß § 64 LWG NRW in der Gemeinde Rosendahl (Wasserverbandsgebühren) wird beschlossen. Eine Ausfertigung ist dem Originalprotokoll als Anlage beizufügen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**13 Festlegung der Gebührensätze 2019 für die Erhebung von Gebühren für Schmutz- und Niederschlagswasser
Vorlage: IX/686**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/686 und gibt Erläuterungen.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Aufgrund der bestätigend zur Kenntnis genommenen Gebührenkalkulation werden die Gebührensätze für die Inanspruchnahme der gemeindlichen Abwasserbeseitigungsanlage mit Wirkung vom 01.01.2019 wie folgt beschlossen:

- | | |
|--|---------|
| a) Gebühr je m ³ Schmutzwasser jährlich | 2,43 €, |
| b) Gebühr je m ² bebauter und/oder befestigter Fläche | 0,74 €. |

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**14 Festlegung der Gebührensätze 2019 für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen
Vorlage: IX/687**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/687 und gibt Erläuterungen.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Aufgrund der bestätigend zur Kenntnis genommenen Gebührenkalkulation werden die Gebührensätze für die Entsorgung von Klärschlamm und Abwasser aus Grundstücksentwässerungsanlagen mit Wirkung vom 01.01.2019 wie folgt beschlossen:

- | | |
|--|-----------|
| a) Grundgebühr je Abfuhr einer Kleinkläranlage bzw. abflusslosen Grube | 104,48 €, |
| b) Gebühr je m ³ entnommenem Klärschlamm aus Kleinkläranlagen | 7,07 €, |
| c) Gebühr je m ³ entnommenem Abwasser aus abflusslosen Gruben | 5,70 €. |

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**15 6. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren, Kleininleitergebühren und Gebühren für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Gemeinde Rosendahl
Vorlage: IX/688**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/688 und gibt Erläuterungen.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Die der Sitzungsvorlage Nr. IX/688 als Anlage I beigefügte 6. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren, Kleinleitergebühren und Gebühren für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Gemeinde Rosendahl wird beschlossen.

Eine Ausfertigung ist dem Originalprotokoll als Anlage beizufügen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**16 17. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Rosendahl über die Errichtung und Unterhaltung von Übergangsheimen (Übergangsheimsatzung)
Vorlage: IX/685**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/685 und gibt Erläuterungen.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Die der Sitzungsvorlage Nr. IX/685 als Anlage I beigefügte 17. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Rosendahl über die Errichtung und Unterhaltung von Übergangsheimen (Übergangsheimsatzung) wird unter Kenntnisnahme der als Anlage II beigefügten Gebührenkalkulation 2019 beschlossen.

Eine Ausfertigung ist dem Originalprotokoll als Anlage beizufügen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anmerkung:

Unter Tagesordnungspunkt 17 wird eine grundsätzliche Neufassung der Übergangsheimsatzung beraten. Während die Vorberatung der Gebührensätze im Ver- und Entsorgungsausschuss am 05. Dezember 2018 erfolgt sei, sei die Neufassung inhaltlich im Sport-, Kultur-, Familien- und Sozialausschuss am 15. November 2018 vorbereitet worden. Die Beschlussfassung zu TOP 17 erfolge unter Einfügung der unter TOP 16 für das Jahr 2019 festgelegten Gebührensätze, weshalb eine separate Bekanntmachung der formal 17. Änderungssatzung zur bisherigen Übergangsheimsatzung entbehrlich sei, weil die Beträge mit der Bekanntmachung des neuen Satzungstextes bekannt gemacht werden.

**17 Neufassung der Satzung der Gemeinde Rosendahl über die Errichtung und Unterhaltung von Übergangsheimen (Übergangsheimsatzung)
Vorlage: IX/676**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/676 und gibt Erläuterungen.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Die der Sitzungsvorlage Nr. IX/676 als Anlage I beigefügte Satzung der Gemeinde Rosendahl über die Errichtung und Unterhaltung von Übergangsheimen (Übergangsheimsetzung) wird beschlossen. Eine Ausfertigung ist dem Originalprotokoll als Anlage beizufügen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

18 Erneuerung des Radweges entlang der Midlicher Straße (Bereich K 32 bis Anfang Grundstück Lulf), OT Osterwick - Ausbaubeschluss
Vorlage: IX/694

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/694 und gibt Erläuterungen.

Ratsmitglied Branse vertritt die Auffassung, dass die Sitzungsvorlage für die anwesenden Zuhörer/innen nicht nachvollziehbar sei. Er sehe keine Dringlichkeit gegeben und moniert weiter, dass keine vorhergehende Beratung im Fachausschuss erfolgt sei. Die Notwendigkeit der Maßnahme als solche sehe er aber grundsätzlich als gegeben an.

Bürgermeister Gottheil führt aus, dass bereits im Rahmen der Eigentümerversammlung am 25. April 2017 mit einer grob kalkulierten Kostenschätzung die Maßnahme vorgestellt worden und somit auch eine Information der Öffentlichkeit erfolgt sei. Er könne nicht zustimmen, dass über Maßnahmekosten - auch vor dem Hintergrund möglicher Rückschlüsse auf das Ausschreibungsergebnis - öffentlich diskutiert werde.

Ratsmitglied Rahsing ergänzt, dass im Fachausschuss zu einem früheren Zeitpunkt über die Maßnahme beraten worden sei und deshalb dem Beschlussvorschlag zugestimmt werden könne.

Auch Ratsmitglied Schulze Baek vertritt die Meinung, dass die Maßnahmekosten nicht in der Öffentlichkeit beraten werden sollen.

Fraktionsvorsitzender Kreuzfeldt geht auf die Straßenbaubeitragspflicht nach § 8 Abs. 7 i.V. mit § 8 Abs. 2 KAG NRW der Anlieger im Rahmen dieser Maßnahme ein. Er vertritt die Meinung, dass mit der Beschlussfassung die Voraussetzung zu KAG-pflichtigen Beiträgen geschaffen werde und diesem seitens der SPD-Fraktion aus diesem Grund heraus nicht zugestimmt werden könne. An sich werde aber die Notwendigkeit des Fahrradwegeausbaus entlang der Midlicher Straße gesehen, so Herr Kreuzfeldt. Er spricht sich schlussendlich für eine Abstimmung im Sinne des Beschlussvorschlags aus.

Auch Ratsmitglied Branse äußert Bedenken, sollte eine Änderung des KAG NRW im Sinne eines zukünftigen Verzichts auf eine Anliegerbeteiligung durch den Landtag NRW vorgenommen werden. Er hätte in einem solchen Fall ein schlechtes Gewissen gegenüber bisherigen Beitragszahlern. Er macht aber deutlich, dass durch die heutige Beschlussfassung nur die Maßnahme an sich zur Diskussion stehe.

Fraktionsvorsitzender Kreuzfeldt stellt klar, dass ihm die Ansprüche bisheriger Straßenbaubeitragszahler nicht ausreichend berücksichtigt erscheinen und er wünsche, dass auf die frühzeitige Beteiligung der Zahler bei künftigen Maßnahmen im Fall der Veranlagung von Straßenbaubeiträgen nach dem KAG geachtet werde.

Fraktionsvorsitzender Mensing macht deutlich, dass heute nicht über mögliche KAG-Beiträge ein Beschluss gefasst werde, sondern über die Baumaßnahme an sich.

Ratsmitglied Branse wünscht sodann eine Abstimmung über den Beschlussvorschlag.

Ratsmitglied Espelkott nimmt ab 18.30 Uhr an der Sitzung teil.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Der Rat der Gemeinde Rosendahl beschließt die Erneuerung einer Teilstrecke des Fahrradweges entlang der Midlicher Straße in Asphaltbauweise in einer Länge von rd. 1.000 m entsprechend der der Sitzungsvorlage Nr. IX/694 beigefügten Planunterlage mit dem unten beschriebenen Ausbaustandard.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**19 Zuleitung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2019 und ihrer Anlagen an den Rat gemäß § 80 GO NRW
Vorlage: IX/690**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/690 und gibt Erläuterungen. Anschließend hält er den ersten Teil seiner Rede zu dem Haushalt 2019. Die Rede liegt der Niederschrift als **Anlage II** bei. Anschließend übergibt Bürgermeister Gottheil das Wort an die Kämmerin Nürnberg. Frau Nürnberg berichtet in ihrem Redebeitrag und grafisch unterstützt zum Haushalt 2019. Ihr Bericht und die grafische Darstellung liegen der Niederschrift als **Anlage III und IV** bei. Anschließend übergibt Kämmerin Nürnberg das Wort wieder an Bürgermeister Gottheil. Dieser hält sodann den zweiten Teil seiner Rede zu dem Haushalt 2019.

Ratsmitglied Schubert nimmt ab 19.00 Uhr an der Sitzung teil.

Ratsmitglied Eimers verlässt von 19.15 Uhr bis 19.19 Uhr die Sitzung.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Der Entwurf der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes und des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2019 der Gemeinde Rosendahl werden gemäß § 59 Abs. 2 GO NRW zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss und die jeweils zuständigen Fachausschüsse verwiesen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

20 Mitteilungen

20.1 Erklärung nach § 16 Korruptionsbekämpfungsgesetz - Bürgermeister Gottheil

Bürgermeister Gottheil teilt mit, dass an die Ratsmitglieder Fragebögen zu der Erklärung zu § 16 Korruptionsbekämpfungsgesetz ausgehändigt worden seien und er um eine zeitnahe Rückgabe der Erklärungen bitte.

20.2 Neujahrsempfang am 08. Januar 2019 - Bürgermeister Gottheil

Bürgermeister Gottheil lädt die Ratsmitglieder sowie die Zuschauer/innen im Zuhörerbereich zum Neujahrsempfang am Dienstag, den 08. Januar 2019, um 19.00 Uhr in das SIKA Schulungszentrum Rosendahl, Alfred-Nobel-Str. 6, 48720 Rosendahl, GT Osterwick herzlich ein.

21 Einwohner-Fragestunde gemäß § 18 Abs. 1 GeschO (2. Teil)

Es werden keine Fragen durch Einwohner gestellt.

Gottheil
Bürgermeister

Marco Heitz
Schriftführer